

Wann	Was	Wer/Material
	beginnt)	
17.58	<p>Vertiefung: Die Kinder erhalten Rondellen, auf denen symbolisch der Werdegang vom Korn zum Brot gezeichnet ist. Jedes erzählt, was es auf seiner Rondelle sieht und legt sie hinter die kurze Ähre. (In der Reihenfolge des Werdeganges) Zusammenfassung: Und aus vielen, vielen Körnern wird ein Brot gebacken. Dieses Brot kann in viele, viele Teile gebrochen werden, und die, die ein Stückchen von diesem einen Brot essen, die gehören zusammen, sie sind eine Gemeinschaft.</p>	Rondellen mit Symbolen vom Korn zum Brot
17.03	<p>Jesusbezug: Auch Jesus hat mit den Menschen immer wieder Brot geteilt und gegessen. Vielleicht kennt ihr diese Geschichten bereits (aufzählen) Die Speisung der 5000 (Mt 14, 13-21) Das letzte Abendmahl (Mt 26, 20-29) Mahl mit den Zöllnern (Mt 9, 9-13) Emmausjünger (Lk 24,13-35)</p> <p>Was gehörte für Jesus alles zum gemeinsamen Essen? Kinder aufzählen lassen und die entsprechenden Rondellen den Kindern geben. <i>einladen, zusammensitzen, beten, segnen, teilen, austeilen, reden, lachen, singen, sich freuen</i></p> <p>Wenn alle Rondellen verteilt sind, werden sie an den Rand des blauen Gazetuches gelegt. (Für jedes Kind und die Katechetin eine)</p>	hellgelbe mit den Begriffen beschriftete Rondellen
17.08	<p>Zu jedem Begriff ein Teelicht entzünden und hinter eine hellgelbe Rondelle zwischen die Ähren auf das dunkelblaue Tischtuch stellen.</p> <p><u>Vorgehen des Lichter Stellens</u> Alle Rechaudkerzen sind bei der Katechetin. Kinder sitzen im Kreis. Katechetin entzündet ein Kerzlein, gibt es dem Kind rechts. Dieses gibt das Kerzlein weiter bis es beim Kind am Ende des Kreises angekommen ist. Das nächste Kerzlein wird in gleicher Weise weitergegeben, bis alle ein Kerzlein haben.</p>	Lange Zündhölzer, Teelichter in Gläsern auf einem Tablett

Wann	Was	Wer/Material
	<p>Alles, was wir hier aufgezählt haben, ist im heiligen Brot enthalten. Jesus hat nicht nur mit den Menschen Brot geteilt und gegessen. Er hat Brot als Zeichen für sich selber gewählt. Es verbindet uns mit Jesus.</p> <p>Grosse Kerze anzünden und in die Mitte ins Korn stellen. Bild betrachten und wertschätzen.</p> <p>Und so singen wir nochmals das Lied: „I lade eu i“</p>	Grosse Kerze
17.15	<p>Überleitung zum Brot herstellen Nun haben wir so vieles zusammengetragen und werden nun selber Brot machen. Diesem Brot möchten wir auch eine Form geben. Ganz viele werden von diesem Brot essen. Welche Form soll unser Brot haben? (Form bestimmen) -> Hände waschen gehen</p> <p>Material hinstellen und besprechen Wasser holen Erstes Mischen durch die Katechetin Teig kneten</p> <p>Abschluss Das geformte Brot neben die Katechetin stellen. Impuls: „Das, was wir jetzt zusammen gemacht haben, verbindet uns mit Jesus. Er hat Geschichten erzählt, aus denen die Leute etwas lernen konnten, er hat sich für eine gute Gemeinschaft eingesetzt, er hat mit den Menschen Brot geteilt, er wollte den Menschen Freude ins Herz schenken und Frieden und er hat ihnen vorgelebt, wie gross Gottes Liebe zu den Menschen ist.“</p> <p>- Kerze anzünden (falls sie zum Brot herstellen ausgelöscht wurde)</p> <p>Und so singen wir nochmals das Lied: „I lade eu i“ und wollen dabei an Jesus denken.</p>	Alles Material und die Zutaten sind bereit
17.40	<p>Für Morgengebet abmachen, wer das Brot hält und wer sagt, was es darstellt. <u>Beispiel:</u> „Unser Brot ist ein Kreuz. Wir haben es gemacht, weil das Kreuz uns mit Jesus verbindet.“</p>	Sudelpapier

Wann	Was	Wer/Material
	Katechetin macht Notizen auf Sudelpapier betreffend Text und wer das Brot im Morgengebet hält. Brot in die Küche bringen	
17.45	Kinderbetreuerinnen kommen in den Gruppenraum und bringen mit der Katechetin und den Kindern das Brot in die Küche. Sie übernehmen danach die Kinder für Händewaschen, WC usw.	
	Aufräumen durch Katechetin	